

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN



Quartiersmanagement – brauch' ich das?

Zu meiner Person:

Kerstin Manger, 58 Jahre alt, wohnhaft in
Wollbach, verheiratet, eine Tochter (22J.)





Quartiersmanagement – brauch' ich das?

Quartiersmanager

Ist Anlaufstelle für alle Altersgruppen,
insbesondere für Senioren

Was bedeutet Quartier?

Ein Quartier beschreibt den öffentlichen Raum
über die Wohnung hinaus, in dem
regelmäßigen Aktivitäten stattfinden.

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Das Quartier ist ein Ort des Wohnens, der
Versorgung und der Begegnung.



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Eines der **Ziele** ist, dass

ältere Menschen selbstbestimmt so
lange wie möglich in ihrem
vertrauten Umfeld leben können

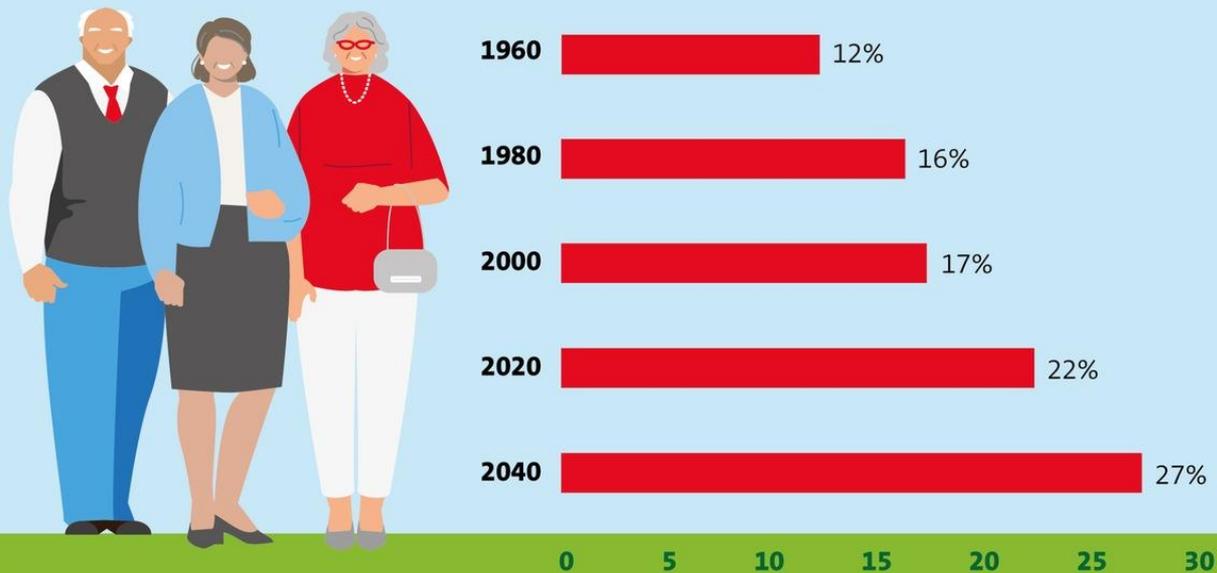
Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Anteil älterer Menschen in der Bevölkerung

1960-2040, über 65 Jahre, in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt, Berechnungen
des Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung 2023

© LBS 2023

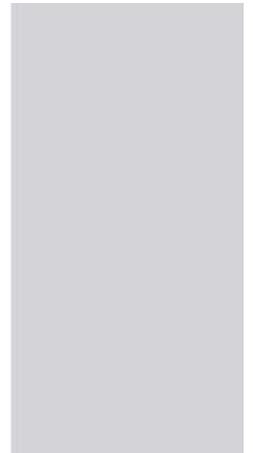
Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Gefördert vom

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements in
Unsleben:

Beraten.

Begleiten.

Begegnen.

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Beratung und Unterstützung bei medizinisch-pflegerischen oder verwaltungsrelevanten Fragen**
z. B. im Hinblick auf Pflegebedürftigkeit, Pflegegeld, Antragsverfahren, Hilfsmittel...

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Schaffung von Beratungsangeboten zur Unterstützung der Senioren oder Menschen mit Beeinträchtigungen**
z. B. Herstellen von Kontakten zum Pflegestützpunkt mit Wohnraumberatung, Unterstützung pflegender Angehöriger

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Förderung der Begegnungen zwischen Menschen aller Generationen**
z. B. durch Seniorencafé, „Taschengeldbörse“, Handy-Führerschein...



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Koordination und Bündelung der ehrenamtlichen Seniorenarbeit**
z. B. Koordination von Nachbarschaftshilfe,
Aufbau eines Helferkreises

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Verbesserung der Mobilität älterer Menschen**
z. B. Gehen der Dorfrunde, Informationen zum Seniorenticket und zu „CallHeinz“ im Landkreis, Fahrgemeinschaften



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Schaffung von Angeboten, die die geistigen und körperlichen Fähigkeiten aktivieren**
z. B. Organisation und Durchführung von Spiele-Nachmittagen mit seniorenrechtlichen Spielen, Singkreis ...



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

- **Informationsveranstaltungen, die Senioren betreffen und interessieren können**

z. B. Umgang mit dementen
Personen, Sturzprophylaxe,
Patientenverfügung und
Vorsorgevollmacht...



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Kernaufgaben des Quartiermanagements:

**Vertretung der Interessen der älteren
Bevölkerung und**

IHRER

Anliegen



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Das heißt auch **ausdrücklich**, dass sich nicht nur die Senioren selbst sondern besonders auch die Angehörigen und „Zugehörigen“ an mich wenden

- können
- sollen
- dürfen!



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Hierfür ist es notwendig, die Bedürfnisse und den Bedarf in der Gemeinde Unsleben zu kennen.

Deshalb:

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Füllen Sie den Fragebogen aus:

Als Senior bzw. Seniorin der Gemeinde Unsleben interessiere ich mich für

	Ja	Vielleicht	Nein
Beratung im Hinblick auf Pflege/-versicherung	0	0	0
Beratung im Hinblick auf Wohnraum	0	0	0
Möglichkeiten der Pflege	0	0	0

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Füllen Sie den Fragebogen aus:

Als Senior bzw. Seniorin der Gemeinde Unsleben würde ich teilnehmen an

	Ja	Vielleicht	Nein
Seniorencafé zum Treffen und Austausch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewegungsaktivitäten, z. B. Dorfrunde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielenachmittage mit seniorenrechtlichen Spielen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handarbeitstreffen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Füllen Sie den Fragebogen aus:

Ich interessiere mich für Informationsveranstaltungen für Senioren

	Ja	Vielleicht	Nein
Zum Thema Demenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zum Thema Sturzprophylaxe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zum Thema Mangelernährung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit dem Handy	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Füllen Sie den Fragebogen aus:

Ich würde mir Unterstützung wünschen bei

	Ja	Vielleicht	Nein
Mobilität im Landkreis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausfüllen von Formularen/Anträgen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufbau von Nachbarschaftshilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Sprechen Sie mich an,



z. B. in der offenen Sprechstunde jeweils
Dienstags zwischen 09.00 und 13.00 Uhr
Donnerstags zwischen 13.00 und 17.00 Uhr

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Rufen Sie mich:
Telefonnummer
09773/9122-50



Zusätzlich zu den offenen Sprechstunden
Montag, Mittwoch und Freitag zwischen
08.00 und 12.00 Uhr

Quartiersmanagement –
brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Schreiben Sie mir eine Mail:

Kerstin.Manger@unsleben.de

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

was lange nur anerkannten Trägern und ambulanten Diensten vorbehalten war, ist jetzt auch im privaten Umfeld möglich.

Die Rede ist davon, dass der **Entlastungsbeitrag**, der Pflegebedürftigen zur Verfügung steht um Angebote zur Unterstützung im Alltag wahrnehmen zu können, **jetzt flexibler einsetzbar** ist.

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Um das Thema auch hier im
Landkreis Rhön-Grabfeld bekannter
zu machen und neue ehrenamtlich
tätige Einzelpersonen zu gewinnen,
sind sowohl ein Vortrag, als auch
zwei Schulungen geplant

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Vortrag

Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld und die Referentin der Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken geben einen Überblick über die Registrierung, Schulung und Abrechnung mit der Pflegekasse.

Datum: 21.03.2024 - Uhrzeit: 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Landratsamt Rhön-Grabfeld (Großer Sitzungssaal)

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Schulung

Darüber hinaus wird sowohl im April, als auch im November die Schulung der

„ehrenamtlich tätigen Einzelperson“

mit 8 Unterrichtseinheiten angeboten.

Datum: 25.04.2024 alternativ 12.11.2024

Uhrzeit: 9:30 - 16:30 Uhr

Ort: Landratsamt Rhön-Grabfeld (Großer Sitzungssaal)

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

**Natürlich weiß ich, dass nicht alle Bürgerinnen
und Bürger mobil sind.**

**In diesem Falle komme ich auch zu Ihnen nach
Hause.**

**Geben Sie mir telefonisch unter der
09773/9722-50**

Bescheid, wann und wohin ich kommen kann.

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

Vorankündigung:

Im Rahmen der Aktionswoche des Landkreises
„zu Hause daheim“

Biete ich am 03.05.2024 um 14.00 Uhr in der
Dorfscheuer einen Vortrag zum Thema

„Mangelernährung im Alter“

an. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme!

Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

So wie nicht jeder
Wein mit dem Alter
sauer wird,
so wird auch nicht bei
jedem Menschen das Alter sauer
(Cicero, 107-43 v. Chr.)



Quartiersmanagement – brauch' ich das?



GEMEINDE
UNSLEBEN

